



Kontakt

Kath. Kinder- und Jugendheim St. Josef
Wormser Str. 25
68309 Mannheim
Tel. (0621) 72 07 10
Fax (0621) 72 07 141
E-Mail: zentrale@kjh-josef.de
www.kjh-josef.de

Eine Kooperation von:

- Kinder- und Jugendheim St. Josef
- Kinder- und Jugendheim St. Anton
- Sozialpädagogische Familienhilfe des Caritasverbands Mannheim (Arbeitsgemeinschaft SPFH)
- Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbands Mannheim



Herausgegeben von
Caritasverband Mannheim e.V.
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
B 5, 19a
68159 Mannheim

Fotos: I.Friedrich / pixello.de (Titelbild), © dunga - Fotolia.com
Gedruckt auf 100 % Recyclingpapier



PFiFF

Perspektiven finden für Familien



PFiFF

Ambulanter Kriseninterventionsdienst in Familien

- Sofortige Unterstützung für Familien in akuten Krisen (bei vorliegender Kindeswohlgefährdung oder erfolgter Inobhutnahme) mit lösungsorientierter Zielrichtung und familienstärkendem Ansatz
- Abklärung des Hilfebedarfes (Clearing) in akuten familiären Krisen (drohende Kindeswohlgefährdung / drohende oder erfolgte Inobhutnahme).

Nach der Beendigung der Krisenintervention liegen konkrete Hinweise über die Motivation der Eltern, Kinder und Jugendlichen, ihr Verhalten zu verändern, vor, und es gibt Vorschläge zu eventuell weitergehendem Hilfebedarf.

Zielgruppe

Familien mit Kindern

Familien in akuten Krisen, die zu einer Kindeswohlgefährdung führen oder eine Inobhutnahme der Kinder und/oder Jugendlichen erforderlich machen.

Betreut werden sollen sowohl die Kinder und Jugendlichen als auch die Erwachsenen in der Familie unter Einbeziehung der Ressourcen des sozialen Umfelds der Familie.

Grundlegende Voraussetzung der Hilfe ist, dass die Erwachsenen in der Familie zur Mitarbeit bereit sind.

Leistung

Die Hilfe ist zunächst auf vier Wochen beschränkt und kann in Ausnahmefällen auf sechs Wochen verlängert werden.

PFiFF arbeitet mit zwei Mitarbeitenden und zwei Einheiten in einer Familie.

PFiFF Starthilfe

Ambulanter Kriseninterventionsdienst für Familien mit einem Kind bis zu 6 Monaten

- Sofortige Unterstützung für Familien in akuten Krisen (bei vorliegender Kindeswohlgefährdung) in Bezug auf die Versorgung und Pflege eines Säuglings mit lösungsorientierter Zielrichtung und familienstärkendem Ansatz.
- Abklärung des Hilfebedarfs (Clearing) in akuten familiären Krisen (drohende Kindeswohlgefährdung / drohende Inobhutnahme) in Bezug auf die Versorgung und Pflege eines Säuglings.

Nach der Beendigung der Krisenintervention liegen konkrete Hinweise über die Motivation und Absprachefähigkeit der Eltern in Hinblick auf die emotionale und pflegerische Versorgung des Säuglings vor. Es gibt Vorschläge zu eventuell weitergehendem Hilfebedarf für die Familie.

Zielgruppe

Familien mit Säuglingen bis 6 Monate

Familien in akuten Krisen, die zu einer Kindeswohlgefährdung führen oder eine Inobhutnahme des Säuglings erforderlich machen.

Unterstützt und angeleitet werden in erster Linie die Eltern bei der Versorgung und Pflege des Säuglings unter Einbeziehung der Ressourcen des sozialen Umfelds.

Leistung

Die Hilfe ist zunächst auf vier bis sechs Wochen beschränkt und kann in Ausnahmefällen auf acht Wochen verlängert werden.

PFiFF-Starthilfe arbeitet mit zwei Mitarbeitenden in einer Familie. Das Tandem besteht aus einer SPFH-Fachkraft und einer in Säuglingspflege erfahrenen Fachkraft (Hebamme, Kinderkrankenschwester). Die Hilfe erfolgt in der Regel an jedem Werktag, um einen täglichen Kontakt mit der Familie zu ermöglichen.

PFiFF Bereitschaftspflege

Ambulantes Clearing in Familien nach Inobhutnahme der Kinder in Bereitschaftspflegestellen

- Sofortige Unterstützung für die Sorgeberechtigten mit lösungsorientierter Zielrichtung zur Abklärung einer möglichen Rückführung der Kinder in die Herkunftsfamilie.
- Der Fokus der Hilfe liegt ausschließlich auf der Elternarbeit.

Zielgruppe

Eltern / Sorgeberechtigte

Dieses Angebot steht ausschließlich für Familien zur Verfügung, deren Kinder in einer Bereitschaftspflegestelle in Obhut genommen wurden und wenn keine weiteren Kinder mehr im Haushalt sind.

Leistung

Die Hilfe ist zunächst auf acht Wochen beschränkt, in dieser Zeit stehen acht Einheiten zur Verfügung.

Die Bereitschaftspflege arbeitet mit ein bis zwei Mitarbeitenden in einer Familie.

Der Fachdienst entscheidet, ob die Hilfe von einer oder zwei Mitarbeitenden durchgeführt wird. Die Einheiten können orientiert am individuellen Bedarf der Familie verteilt werden, zum Beispiel zu Beginn erhöhter Stundeneinsatz und zum Ende hin reduzierter Einsatz.

Zugang

Alle PFiFF-Angebote können im Kinderheim St. Josef angefragt werden. Von dieser Stelle erfolgt die Koordination des Familienkrisendienstes.